Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.

Bezirksverein Rhein-Main e.V. Postfach 11 o1 o2

Postfach 11 o1 o2 6000 Frankfurt 11

Bankverbindung: Postscheckamt Ffm Konto 3913 21-604 Telefon: 0611-514817 H.Braunewell 0611-776109 E.Vortanz 06181-71590 A.Ferch 06171-57768 G.Stiller



RUNDBRIEF 3/83

AKTIONEN ZUR »IAA 1983«

Der ADFC wird zusammen mit verschiedenen Initiativen mehrere Aktionen zur 50.IAA (Motto der IAA: "Das Auto - Motor unserer Zeit") in Gang bringen:
-An der Matthäuskirche (Nähe Polizeipräsidium) eine Ausstellung zur Abgasfrage,
-ein Forum zum selben Thema,

-Kleinaktionen mit Gasmasken -Verteilen von Handzetteln und (Auto-)Aufklebern. Für diese Aktionen werden Helfer gesucht, die kleinere Arbeiten übernehmen. Nüheres am 3.8.83 (siehe Terminplan)

Günter Stiller

NEUES IM BEZIRKSVEREIN

Die ADFC-Bezirksversammlung, zu der im letzten Rundbrief eingelan worden war, hat am 4.5.83 chtige Beschlüsse gefaßt: -ab 4.5.83 gilt - vorbehaltlich

- -ab 4.5.83 gilt vorbehaltlich der Annahme durch das Registergericht - die neue Satzung. Sie wird dem nächsten Rundbrief beigefügt.
- -Nach Eintragung der neuen Satzung beim Registergericht wird sofort die Gemeinnützigkeit beantragt (wichtig für die Steuerabzugsfähigkeit der Spenden an den ADFC).
- -Ab 4.5.83 gibt es eine ADFC-Ortsgruppe Frankfurt
- -Der Bezirksverein heißt ab 4.5.
 "ADFC-Bezirksverein Rhein-Main
 e.V." und umfaßt das Gebiet von

Bad Nauheim bis Darmstadt und von Wiesbaden bis Aschaffenburg. Er gliedert sich in Orts- und Fachgruppen, deren Sprecher zusammen mit dem Bezirksvorstand den Bezirksrat bilden. Dieser tritt mindestens 4 mal im Jahr zusammen, das nächste Mal zu seiner dritten Sitzung am 26.9.

-Die Sprecher der Ortsgruppen im Bezirksverein sind:

OG Aschaffenburg Renate Gernhardt, Schneidmühlweg 31 8750 Aschaffenburg 206021-46297

OG Darmstadt Gerhard John, Soderstr.114 6100 Darmstadt 206151-46970 OG Hanau Norbert Adam, Wilh.-Thoerle-Str.2 645o Hanau 7 2 06181-650325

OG Offenbach Horst Medem, Konr.-Adenauer-Str.4 6050 OF-Bieber 20611-894115

OG Mainz (in Gründung)
D. Lenhardt, Kaiser-Wilh.-Ring 26
6500 Mainz

-Der Vorstand des Bezirksvereins wird für jeweils ein Jahr gewählt.

-Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

-Die Bezirkshauptversammlung findet jeweils Ende Januar, spätestens Anfang Februar statt, damit für die nächste Fahrradsaison kontinuierlich geplant werden kann.

-Die neuen Vorstandsmitglieder sind:

1.Vorsitzender: Harald Braunewell, Hügelstr.195 6000 Ffm 50 0611-514817 2.Vorsitzender: Erhardt Vortanz, Jordanstr.32 6000 Ffm 90 0611-776109

Kassenwart: K.Nuyken, Am Eisernen Schlag 31 6000 Ffm 50 0611-532766

Schriftführer:

A.Ferch, Justus-v.-Liebig-Str.13 6454 Bruchköbel o6181-71590

Beisitzer: Günter Stiller, Liebfrauenstr.50 6370 Oberursel 06171-57768

-1.Vorsitzender, 2.Vorsitzender und Kassenwart vertreten den ADFC-Bezirksverein gerichtlich und außergerichtlich jeweils zu zweit.

-Die Geschäftsstelle des Bezirksvereins befindet sich in der Wohnung von Erhardt Vortanz (Adresse s.o.).

-Am Haus Jordanstr.30, Ffm, hängt der ADFC-Postkasten für Portosparer. Die offizielle Postanschrift bleibt weiterhin: ADFC, Postfach 11 o1 o2 6000 Frankfurt 11

ÜBERLEBENSPROGRAMM DES ADFC

In der Jahreshauptversammlung des ADFC-Bundesverbandes am 8. Mai in Hannover richtete der Bundesvorstand einen sehr eindringlichen Appell zur verstärkten Mitgliederwerbung an alle Delegierten der Bezirksvereine.

Dies sind die Hintergründe:

-Ohne eine funktionstüchtige Bundesgeschäftsstelle ist die Arbeit für das Fahrrad auf Bundesebene nicht möglich. Bisher wurde die Bundesgeschäftsstelle weitgehend im Zusammenhang mit lokalen Projekten in Bremen vom dortigen Arbeitsamt über ABM-Mittel mitgetragen. Diese Mittel laufen zum Ende des Jahres 1983 aus.

-Der Jahresabschluß 1982 zeigte, daß der Bundesverband aus Mit-gliedsbeiträgen nur ca. 20.000 DM erhielt (ca. 3.000 zahlende Mit-glieder, also Familienmitglieder nicht gerechnet). Hiervon sowie den geringen Nebeneinnahmen aus Verkäufen von Clubartikeln, Schriften usw. kann die Bundesge-

schäftsstelle nicht finanziert werden.

-Die Bundesgeschäftsstelle kann nur gehalten und die bundesweite ADFC-Arbeit fortgesetzt werden, wenn es gelingt, zum Jahresbeginn 1984 die Mitgliederzahl von 3.000 auf 10.000 zu erhöhen. Die Devise: "Programm 10.000"

Die versammelten Delegierten unterstützten diese Forderung nahezu einstimmig. Wenn dieser Kraftakt der Mitgliederwerbung nicht gelingen sollte, wird der ADFC-Bundesverband zu seinem 5jährigen Bestehen am 18. April 1984 aufgelöst werden müssen.

Das will niemand von uns: nachdem die Stiftung Fahrrad kürzlich durch Streichung der Finanzmittel die Arbeit einstellen mußte, ist der ADFC die einzige "echte Fahrradlobby", die bundesweit für die Menschen sprechen und handeln kann, die das Fahrrad als Alltagsverkehrsmittel ernst nehmen.

Der ADFC darf nicht verschwinden!

Und so sieht das "Programm

Handzettel Der Bundesverband druckt DIN A 5 Handzettel, welche die Mitglieder auf die Gepäckträger von Fahrrädern klemmen, wo viele beisammen sind: vor Kaufhäusern, an Haltestellen, Schulen, Freizeiteinrichtungen o.ä.

Visitenkarten Ebenfalls vom Bundesverband gedruckt werden Kärtchen mit der Anschrift des jeweiligen Bezirksvereins und freiem Raum für Namen des einnen Mitgliedes. Unterwegs, Beispiel in Konfliktsituationen (zugeparkter Radweg, schieben durch die Einbahnstraße) ergeben sich oft Gespräche unter Radlern: das Kärtchen hat jedes aktive Mitglied griffbereit, um Interessenten an den Problemen des Radfahrens den Kontakt mit dem ADFC anzubieten.

"Aktion Wartezimmer" Fragen Sie Thren Arzt, Zahnarzt, Rechtsanwalt, Betriebsrat, Stammkneipen-Wirt usw., ob Sie die Zeitschrift "Radfahren" auslegen dürfen. Sie bekommen sie bei Ihrem Bezirksverein.

Mitglieds-Wettbewerb Wer wirbt die meisten Freunde und Bekannten als Mitglieder? Die Bezirksvereine geben für jede neue Mitgliedadresse ein kleines Dankeschön, bundesweit werden zusätzlich Preise verlost. (Siehe nachfolgenden Artikel.)

chäftsstelle Alle Bezirksvererne streben zum Jahresende an, einen Laden, Geschäftsstelle oder ähnliches als Anlaufstelle einzurichten. Vorbild: "ADFC-Radl-Ladl" in München. Außerdem regelmäßiges "Pannendienst-Fahren", Infostände usw.

"Aktion Fahrrad-Händler" Jeder spricht seinen Fahrrad-Händler an, ob der ADFC einen Ständer mit Info-Material, Beitrittserklärungen etc. aufstellen kann. Benachrichtigen Sie ihren Bezirksverein, welcher Fahrradhändler mitmacht.

Rudi Kulzer, München Bundesschatzmeister des ADFC

WETTBEWERB

Parallel zu dem "Programm 10.000" wird bis zum 31.10.83 ein Mitglieder-Wettbewerb durchgeführt, bei dem den Teilnehmern wertvolle Preise winken. Teilnehmen kann jedes Mitglied, das bis zu diesem Termin mindestens ein Neu-Mitglied wirbt und das entsprechen ausgefüllte Formblatt (S.7) an den Bezirksverein schickt. Bei diesem sind auch weitere Formblätter zu bekommen.

-Vom Bezirksverein erhält der Werber für jede erfolgreiche Werbung eine ADFC-Radtourenkarte eigener Wahl (Blattübersicht S.10)

-Gleichzeitig nimmt der Werber an dem Mitglieder-Wettbewerb teil, den der Bundesverbandauf der Bundeshauptversammlung gestartet hat.

Mit jeder erfolgreichen Werbung vergrößert der Werber seine Chancen, einen der folgenden Preise zu gewinnen:

1.Preis: Fahrrad-Urlaub für 2
Personen mit einem Veranstalter (ca. 6 Tage)

2.Preis: ein Stadtfahrrad 3.Preis: fahrrad-tüchtige Regenbekleidung

4.Preis: ein Fahrrad-Anhänger 5.Preis: Fahrrad-Gepäcktaschen 6.-10.Preis: wertvolle Bücher

Außerdem erhält dasjenige ADFC-Mitglied, welches die meisten Mitglieder geworben hat, einen

<u>Sonderpreis:</u> ein Gutschein eines Fahrrad-Versandhauses im Wert von 300 DM.

Für die Durchführung des Mitgliederwettbewerbs sind E.Streichert und F.-J.Dammann verantwortlich. Die Verlosung findet wahrscheinlich auf dem Herbsttreffen (18.-20.Nov.) statt. (Mitglieder, die nach dem 8.5.83 Neumitglieder geworben haben, teilen dies mit der Angabe von dessen Namen dem Bezirksverein mit, der dann die Meldung für den Wettbewerb durchführt.)

FAHR RAD!

...heißt es auch im angeblich so regenreichen Großbritannien nach einem Bericht der "Sunday Times":

Jetzt ist die richtige Zeit, mit dem Fahrradfahren zu beginnen. Eigentlich ist es das immer, auch wenn die kalten Wintertage vielleicht dich daran haben zweifeln lassen. Aber bei herannahendem Sommer und immer weiter steigenden Buspreisen ist das Radfahren zweifellos die beste Möglichkeit herumzukommen. Und jeder tut es. Fast jeder, es gibt nämlich immer noch einige Leute, die sich viele Gründe ausdenken, um nicht radzufahren – aber die sind alle falsch.

Sie sagen zum Beispiel: "Radfahren ist zu gefährlich". Auf den ersten Blick scheinen die Statistiken ihnen Recht zu geben. Auf je 100 Millionen mit dem Fahrrad gefahrene Kilometer werden sechs Radfahrer bei Unfällen getötet. Auf derselben Strecke, wenn sie mit dem Auto gefahren wird, stirbt nur o,6 Autofahrer. Aber du solltest solche Statistiken genauer betrachten. Sechs Tote alle 100 Millionen Kilometer bedeutet, daß du 36omal um die Erde radeln müßtest, bis deine letzte Stunde gekommen ist nicht eben ein großes Risiko.

"Aber jedenfalls", sagen die Kritiker, "ist Großbritannien ein regnerisches Land. Du wirst naß, wenn du radfährst." Nun, Großbritannien ist gar nicht so naß, wie wir denken. Die Aufzeichnungen des Wetteramts zeigen, daß Südostengland insgesamt zum Beispiel ungefähr 550 Stunden Regen im Jahr hat. Das sind im Durchschnitt nur eineinhalb Stunden täglich.

"Fahrräder kriegen ständig einen Platten", ist ein anderes Argument, das du zu hören bekommst. Wenn du nicht mit dem Rad fährst, glaubst du, daß sie ständig Platten haben. Tatsächlich sind sie sehr selten, insbesondere bei Radfahrern, die ihre Reifen immer fest aufpumpen

und sie ersetzen, bevor das Profil abgefahren ist.

"Und natürlich ist das Fahrradfahren langsam", sagen Nicht-Radfahrer. Abgesehen von Radrennfahrern, die Geschwindigkeiten von
30 Meilen in der Stunde erreichen
(ca. 48,3 km/h), ist sogar ein
normaler Pendler schneller, als du
denkst. Eine Untersuchung im Jahr
1965 ergab, daß in Städten bei
Fahrten unter sechs Meilen (ca.9,7
km) das Radfahren die schnellste
Beförderungsart ist.

Radfahren, wie jede andere regelmäßige körperliche Betätigung, macht dich fit. "Aber", entgegn die Zweifler, "welchen Nutzen bringt es, dich in unserer verschmutzten Stadtluft zu bewegen? Du füllst nur deine Lungen mit Kohlenmonoxyd." Nun, auch diese Theorie ist falsch. Ein Wissenschaftler hat kürzlich den Kohlenmonoxydspiegel im Blut eines Radfahrers nach einer Fahrt zur Arbeit gemessen. Er fand, daß der Kohlenmonoxydspiegel niedriger war als gewöhnlich, das das kräftige In-die-Pedale-Treten und das tiefe Atmen dem Blut dazu verholfen hatten, die Gifte loszuwerden.

(dt. Ubersetzung: Kamilla Nuyken)

FAHRRADTOURENBUCH FÜR HANAU

Endlich liegt es vor, das völlic neu überarbeitete Fahrradtouren buch für den Großraum Hanau. Es ist Anfang Juni erschienen und wurde von einer Schülergruppe der kaufmännischen Schulen II in Hanau erarabeitet, viele weitere Helfer und schon vorhandene Manuskripte des ADFC waren dabei hilfreich.

Das Buch knüpft an das schon vor zwei Jahren erschienene Buch "Radtouren rund um Hanau" an, ist jedoch stark verbessert und erweitert. Es besteht aus drei Teilen: Spazierfahrten, Ausflüge und Touren.

Der Teil mit den Spazierfahrten

beschreibt Rundfahrten durch Hanau, zu den Badeseen und zu anderen nahegelegenen Zielen.

Der Ausflugsteil beschreibt Strecken nach Bergen-Enkheim, Langenselbold, Alzenau, Seligenstadt, Heusenstamm und vieles mehr.

Der Tourenteil besteht aus Strekkenbeschreibungen, zu denen man sich mindestens einen Tag Zeit nehmen sollte. Nach Büdingen kann man ebenso wie nach Gelnhausen, Schöllkrippen, Aschaffenburg, Obernburg oder Babenhausen gelangen. Teilweise sind zu den Touren ckfahrtmöglichkeiten mit der hn angegeben.

Bei den Wegebeschreibungen wurden möglichst autofreie Wege gewählt, fast alle Strecken haben einen Rundtourencharakter, beschreiben also verschiedene Hin- und Rückwege.

Durch Abbildung alter Graphiken und Stiche sucht das Buch historische Bezüge herzustellen.

Auch umweltpolitisch will uns das Fahrradbuch wachrütteln. Obwohl die fahrradfreundlichsten Strekken gewählt wurden, quert man Autobahnen, kommt an Kraftwerken ebenso wie an Nuklearanlagen und Militärgeländen vorbei.

200

IMPRESSUM

Der Mitglieder-Rundbrief des ADFC-Bezirksvereins RheinMain e.V. erscheint alle drei Monate zu Beginn des Quartals und wird allen Mitgliedern kostenlos zugestellt. Nicht-kommerzielle Kleinanzeigen der Mitglieder werden kostenlos abgedruckt. Beiträge und Leserbriefe sind willkommen, Kürzungen vorbehalten. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Red.dar

Redaktion und verantwortlich für den Inhalt: A.Ferch

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 15.Sept.83 Damit die Fahrradfahrer bei Kräftten bleiben, nennt das Buch oft auch günstige Einkehrmöglichkeiten (vornehmlich Gartenlokale).

Der Titel des Buches lautet:
"Mit Schlauch und Pedale - Radtouren zwischen Vogelsberg,
Spessart, Odenwald und Taunus"
und kostet 11,80 DM. Erhältlich
ist es u.a. in der Bücherstube,
Hospitalstr. 4 in Hanau, am Infostand des ADFC und bei E.Vortanz
(Tel.:0611-776109).
Viel Spaß beim "erfahren" der
Touren.

KLEINANZEIGEN

Der nächste Winter kommt bestimmt! SPIKESREIFEN. Wer möchte bei einer Sammelbestellung mitmachen? Wer kennt günstige Bezugsquellen? Wer hat Erfahrungen (mit welcher Marke)? Brigitte Bergter Donnersbergring 66 6100 Darmstadt

Suche Mitfahrer/in für eine Radtour Richtung Frankreich. Dauer 1 - 3 Monate (Ab Juli?)

Axel Mollerus, Tel.: 06104-3565

Bei der im letzten Rundbrief angekündigten "Märchenhaften Herbsttour" (30.9 - 13.10.83) sind noch Plätze frei. Infos bei:

Joachim Rippel, Kantstr.12 6457 Maintal 1, Tel.o6181-46754

Mitglieder werben Mitglieder

Der Regierungswechsel in Bonn bringt den Radfahrern schlimme Zeiten.

Die Stiftung Fahrrad muß aufgelöst werden, weil die Mitglieder (Industrie, Bundesbehörden) kein Geld mehr einzahlen. Unsere Bundesgeschäftsstelle in Bremen kämpft ums Überleben. Geschäftsführer und Sekretärin wurden seither übers Arbeitsamt durch Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) finanziert. Diese Mittel wurden gestrichen.

Will der ADFC weiterhin in bundesweiten Institutionen vertreten sein, um sich für die Fahrradfahrer einsetzen zu können, müssen wir unsere Finanzsituation wesentlich verbessern. Jeder kann dazu beitragen. Deswegen starten wir die Aktion

Mitglieder werben Mitglieder



Unser Ziel ist es, bis zum fünfjährigen Bestehen des ADFC im April 1984 das 10000. Mitglied begrüßen zu können.

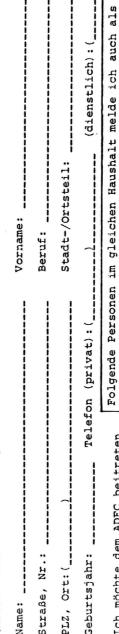
Helfen Sie mit!

Für jedes geworbene Mitglied erhalten Sie vom Verein ein Exemplar der gerade erschienenen Radtourenkarte (siehe An-.zeige), und außerdem nehmen Sie Ende des Jahres an einer bundesweiten Verlosung

Allgemeiner Deutscher Fortrad-Club e.V.

BEZIRKSVEREIN RHEIN-MAIN E.V. Postfach 11 o1 o2, 6000 Frai

BEITRITTSERKLÄRUNG



Mitglied

Geburtsjahr

Ę

Einzelmitglied

Mein Jahresmitgliedsbeitrag und eine Spende von als Familie/Gruppe Schüler s Te

soll von meinem Konto abgebucht werden. Die seitige Einzugserm. habe ich unterschrieben.

das Konto des ADFC Ffm einzeln überwiesen auf Nr. 3913 21-604, PSchA

ägt für Einzelpersonen 30,-en 40,- DM, für Schüler, Rentner (ermäßigter Beitrag) it der Bezug der Zeitschrift (erscheint sechsmal im Jahr) Einzugsermächtigung die für Familien und Studenten, Lehrl 20,- DM. Im Beit "Radfahren" enth der Rückseite Sie dringend, uns mit Ihrer Unterschrift

Gruppen 40,-

Der für Stud

ΩM

versendet. Der Werber nimmt gleichzeitig an dem bundesweiten ADFC-Mitgliederwettbewerb teil.

Prämie wird nach Eingang des



(Ort und Datum)	Wenn mein Konto die Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Institutes keine Verpflichtung zur Einlösung.	Bank: in: Konto-Nr.: BLZ:	Bank:	rmächtige den ADFC-Bezirksverein Rhein-Ma tehend genannten Konto bei Fälligkeit mei Spende von DM abzubuchen.	PLZ, Ort:	Straße, Nr.:	Name, Vorname:	
(Unterschrift)			in:					

Abbuchungsermächtigung

MATERIAL FÜR

RADFAHRER

Radwandernetz Taunus/Wetterau

Dieser Radtourenführer von Anne Modersohn umfaßt etwa das Gebiet innerhalb des Vierecks Wiesbaden, Limburg, Gießen, Gelnhausen. Im Norden schließt er Weilburg, im Süden Frankfurt mit ein.

Wie die übrigen vier Bücher dieser Reihe nach dem "ADFC-Netz-System" enthält auch diese Ausgabe keine vorgeschriebenen

ndkurse. Vielmehr werden mehr so 100 Streckenabschnitte zwischen zwei Städten aufgezeigt, die netzartig miteinander verknüpft sind und eine Länge von über 1000 Kilometer ergeben.

Damit macht es das Buch dem Fahrradfreund leicht, seine individuelle Tour zu planen. Die Möglichkeiten reichen von der Sonntagsnachmittagsfahrt bis hin zur Mehrtagstour mit Rad und Bahn.

Beschrieben ist jeweils die sicherste direkte Verbindung zwischen zwei Ortskernen, und zwar in beiden Fahrtrichtungen. Angaben über Entfernungen und eventuelle Höhenunterschiede sowie Hinweise auf Sehenswürdigkeiten fehlen ebenfalls nicht. Die Autorin wählte – wann immer möglich – steigungsarme, asphaltierte Wirtschaftswege abseits vom Autoverkehr.

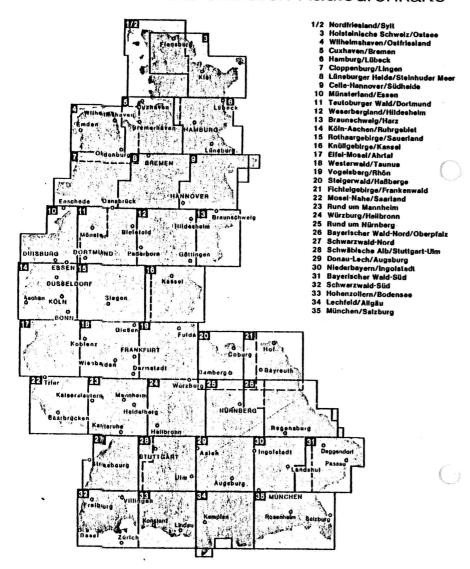
Anhang vervollständigen nnentips das handliche Buch, das in jede Jackentasche paßt.

Das Radwandernetz Taunus/Wetterau von Anne Modersohn, erschienen im ADFC-Verlag, Bremen 1981 ist für 16,80 DM im Buchhandel erhältlich. ADFC-Mitglieder können dieses Buch für nur 15 DM bestellen (S.9) oder am Infostand erwerben.

(Das südlich anknüpfende "Radwandernetz Hessen-Süd" ist beim Verlag vergriffen, aber noch in einigen Buchhandlungen erhältlich.)

	HIERMIT BESTELLE ICH Radwandernetz Taunus/Wetterau
	Stück à 15,- DM = DM
į	<u>Kartenverzeichnis_für_Radfahrer</u>
	Stück à 4,- DM = DM
-	ADFC-Radtourenkarte_a 7,50_DM
į	Stück Blatt Nr = DN
i	Stück Blatt Nr = DN
	Stück Blatt Nr = DN
	Stück Blatt Nr = DN
	ADFC-T-Shirt à 13,- DM
Ì	Stück Größe S = DM
į	Stück Größe M = DM
	Stück Größe L = DN
1	Gesamtbetrag:DM
	Den Betrag in Höhe von DM habe ich an den ADFC, Frankfurt Konto-Nr. 3913 21-604, PSchA Ffm (BLZ 500 100 60) überwiesen.
	Absender: (bitte deutlich schreiben)
	Name, Vorname
	Straße, Hausnummer
	Postleitzahl, Wohnort
	Mitgliedsnummer
	Bestellungen ohne Mitgliedsnummer können wir <u>nicht</u> bearbeiten!
	Schicken sie den ausgefüllten Abschnitt an:
	ADFC Rhein-Main
	Postfach 11 o1 o2 6ooo Frankfurt 11

Blattübersicht der offiziellen Radtourenkarte



Haupka & Co.

Karlographisches Institut und Verlag Dachbergstraße 1 6232 Bad Soden am Taunus Telefon 06196/29035 Telex 410378 haco

ADFC-Radtourenkarte

Wie bereits im letzten Rundbrief angekündigt, gibt es jetzt die vornehmlich für Fernradler konzipierten ADFC-Radtourenkarten. Es handelt sich um eine Radfahrer-Straßenkarte für größere Touren und nicht um eine Radwanderkarte mit allen Schleichund Feldwegen.

Neu dabei: Wenig befahrene Straßen sind besonders hervorgehoben und je nach Verkehrsdichte farblich abgestuft. Autobahnen erscheinen lediglich in einem blassen Grau. Das Planen der Touren wird daher wesentlich erleichtert.

Das Format der Karte, 100 cm breit, 50 cm hoch, ist radfahrerfreundlich und läßt sich auch bei Wind noch bändigen. Die gesamte Bundesrepublik wird ch 34 Einzelblätter abgedeckt (siehe Seite 10), on denen jedes ein Gebiet von ca. 100 x 100 Kilometer darstellt.

Die ADFC-Radtourenkarte, die vom Haupka-Verlag (Bad Soden) herausgegeben wird, kostet im Buchhandel 9,80 DM. ADFC-Mitglieder können sie für 7,50 DM bestellen oder am Infostand erwerben.

ADFC-T-Shirt

Das T-Shirt mit dem "luftigen" Aufdruck und der Aufschrift "Radfahren ist vernünftig" (Abb. in Radfahren 2/83) ist in den drei Größen S, M, L erhältlich und kostet 15,- DM. ADFC-Mitglieder können es für 13,- DM bestellen oder am Infostand erwerben.

Kartenverzeichnis für Radfahrer

Anfang Juli erscheint die erweiterte und verbesserte Auflage der Broschüre "Karten für Radfahrer". Die Fachgruppe Kartographie des ADFC hat Angaben über mehr als 500 Wanderkarten und -führer sowie Stadtpläne für Radler zusammengestellt.

Nicht immer sind die zum Teil von idkreisen und Verkehrsvereinen inerausgegebenen Druckwerke im Buchhandel erhältlich. Umso erfreulicher ist es, daß für alle Karten und Stadtpläne auch die Bezugsquellen genannt werden.

Tips zum richtigen Kartenlesen fehlen ebensowenig wie ein Leitfaden, mit dem man die Kartenqualität beurteilen kann. Ausführliche Ortsregister erleichtern außerdem die Suche nach der gewünschten Karte.

Die Broschüre ist 64 Seiten stark und kostet 5,- DM. ADFC-Mitglieder können sie für 4,- DM bestellen oder am Infostand erwerben.

FAHRRAD IM FVV

Der im vorigen Jahr gestartete Versuch der Fahrradmitnahme in S- und U-Bahnen des FVV wurde bis zum 10.4.1984 verlängert und gleichzeitig erweitert. Seit dem 1.5.83 darf man Werktags zwischen 9 und 15 Uhr und nach 19 Uhr bis Betriebsschluß, sowie Sams-, Sonn- und Feiertags ganztägig sein Fahrrad mitnehmen. In den hessischen Schulferien (23.6.83 bis 3.8.83, jeweils erster und letzter Ferientag) gilt keine Beschränkung. Ansonsten gelten weiterhin die Bestimmungen, die schon vom letzten Jahr her bekannt sind.



TERMINE

2. 7. Ffm, Infostand von 10 bis 15 Uhr auf der Zeil (Nähe Katharinenkirche) 3. 7. Ffm, Radtour zum Lorsbachtal (50 km). 10.00 Uhr ab Römerberg 6. 7. Frankfurter Radlertreff. 19 Uhr Jakob-Spener-Haus, Dominikanergasse 9. 7. Hu, Radlertreffen 15.00 Uhr, Rathaus 12. 7. Da, Vortrag über Versicherungen. 19 Uhr im CBF (Soderstr. 47) 17. 7. Da, Tour zum Moses-Haus, 10.00 Uhr ab Vivarium 7. Ab, Ortsgruppentreffen. 20.00 Uhr "Zum grauen Stein", Elisenstraße ---- August ----3. 8. Frankfurter Radlertreff. 19 Uhr Jakob-Spener-Haus, Dominikanergasse, Besprechung der Aktionen zur IAA (15.9 bis 25.9.) 6. 8. Ffm, Infostand von 10 bis 15 Uhr auf der Zeil (Nähe Katharinenkirch 7. 8. Ffm, Radtour zur Altbeckers Mühle bei Limburg (mit S-Bahn nach Niedernhausen, 50 km). 10.00 Uhr ab Römerberg 7. 8. Of, Radtour zur Ronneburg. 11.00 Uhr ab Offenbacher Schloß, 11.30 ab Fußgängerbrücke Fechenheim. 9. 8. Hu, Arbeitstreffen der Ortsgruppe, 19.30 Alte Hola Hanau 9. 8. Da, Vortrag: Fahrradreparaturen - Teil 2. 19.00 Uhr im CBF 10. 8. Ffm, ADFC-Stammtisch, 19.00 Uhr "Zur Stalburg", Glauburgstr. 80 12. 8. Of, Radlertreff um 19.00 Uhr, Taunusstr. 4 - 8 (Keller) 13. 8. Hu, Radtour der Ortsgruppe. 15.00 Uhr ab Rathaus 17. 8. Ffm, ADFC-Stammtisch, 19.00 Uhrr"Zur_Stalburg", Glauburgstr. 80 17. 8. Ab, Ortsgruppentreffen. 20.00 Uhr "Zum grauen Stein", Elisenstraße 21. 8. Da, Tour nach Zeppelinheim - Zeppelinmuseum, 10 Uhr ab Luisenplatz 23. 8. Hu, Arbeitstreffen der Ortsgruppe, 11.30 Alte Hola Hanau 24. 8. Ffm, ADFC-Stammtisch, 19.00 Uhr "Zur Stalburg", Glauburgstr. 80 31. 8. Ffm, ADFC-Stammtisch, 19.00 Uhr "Zur Stalburg", Glauburgstr. 80 ---- September -----3. 9. Ffm, Infostand von 10 bis 15 Uhr auf der Zeil (Nähe Katharinenkirche) 4. 9. Ffm, Radtour zum Hessenpark (65 km h+r). 10.00 Uhr ab Römerberg 7. 9. Frankfurter Radlertreff, 19 Uhr Jakob-Spener-Haus, Dominikanergass 10. 9. Hu, Radtour der Ortsgruppe, 15.00 Uhr ab Rathaus 13. 9. Da, Vortrag über die Bedeutung des Fahrrades. 19.00 Uhr im CBF 13. 9. Hu, Verkehrspolitischer Diskussionsabend (Näheres beim OG-Sprecher) 14. 9. Ffm, ADFC-Stammtisch, 19.00 Uhr "Zur Stalburg"; Glauburgstr. 80 15. 9. bis 25. 9. - Aktionen zur IAA - (Näheres aus den Tageszeitungen) 18. 9. Of, "Apfelweintour" nach Mombris (90 km). 10 Uhr Fußgängerbr. Bürgel 21. 9. Ffm, ADFC-Stammtisch, 19.00 Uhr "Zur Stalburg", Glauburgstr. 80 21. 9. Ab, Ortsgruppentreffen. 20.00 Uhr "Zum grauen Stein", Elisenstraße 25. 9. Autofreier Sonntag. Veranstaltungen den Zeitungen entnehmen. 28. 9. Ffm, ADFC-Stammtisch, 19.00 Uhr "Zur Stalburg", Glauburgstr. 80 Die Radtourentermine der OG Aschaffenburg im "Mainecho" nachsehen.

(Ffm=Frankfurt, Hu=Hanau, Ab=Aschaffenburg, Of=Offenbach, Da=Darmstadt)

		*	